

---

**Biographische Muster und politische Strategien in der kommunalen Wohnungspolitik und Stadtplanung 1930-1950**

**Seminarplan**

**01 19.10.11 Einführung und Programmvorstellung**

**02 26.10.11 Berlin 1933-45: Stadtgesellschaft und Machtergreifung**

- ♦ Michael Wildt: Berlin im Nationalsozialismus. Neue Forschungsperspektiven. Humboldt-Universität zu Berlin, Öffentliche Vorlesungen 162, Berlin 2010
- ♦ Rolf Baade: Kapital und Wohnungsbau in Berlin 1924 bis 1940, Berlin 2004, S. 163-72

**03 2.11.11 NS-Netzwerke in der Berliner Stadtverwaltung um 1933**

- ♦ Christian Engeli: Die nationalsozialistischen Kommunalpolitiker in Berlin, in: Berlin-Forschungen II, hg. Von Wolfgang Ribbe, Berlin 1987, S. 111-127
- ♦ Martin Fiedler/Bernhard Lorentz: Kontinuitäten in den Netzwerkbeziehungen der deutschen Wirtschaftselite zwischen Weltwirtschaftskrise und 1950, in: Volker R. Berghahn u.a. (Hg.): Die deutsche Wirtschaftselite im 20. Jahrhundert. Kontinuitäten und Modernität, Essen 2003, S. 51-74

**04 09.11.11 NS – Biographien und-Konzepte: J. Lippert und G. Feder**

- ♦ Christoph Kreutzmüller/Michael Wildt: „Ein radikaler Bürger“. Julius Lippert – Chefredakteur des „Angriff“ und Staatskommissar zur besonderen Verwendung in Berlin, in: Rüdiger Hachtmann u.a. (Hg.): Berlin im Nationalsozialismus. Politik und Gesellschaft 1933-1945, S. 19-38
- ♦ Rudolf Baade: Kapital und Wohnungsbau in Berlin 1924 bis 1940, Berlin 2004, S. 172-79
- ♦ Ulrich Herbert: Drei politische Generationen im 20. Jahrhundert, in: Jürgen Reulecke/ Elisabeth Müller-Luckner (Hg.): Generationalität und Lebensgeschichte im 20. Jahrhundert, München 2003, S. 95-109

**05 16.11.11 Gleichschaltung u. „Neuordnung“ der Wohnungswirtschaft**

- ♦ Christoph Bernhardt: Aufstieg und Krise der öffentlichen Wohnungsbauförderung in Berlin 1900-1945, in: Wohnen in Berlin, hg. Von der AG der Berliner Wohnungsbaugesellschaften und der Investitionsbank Berlin, Berlin 1999, S. 79-87
- ♦ 75 Jahre GEHAG 1924-1999, hg. Von Wolfgang Schäche, Berlin 1999: S. 99-104

- 06 23.11.11 Die Arisierung der Berliner Wirtschaft**
- ♦ Beate Schreiber: „Arisierung“ in Berlin 1933-1945, in Christoph Biggeleben u.a. (Hg.): Arisierung in Berlin, Berlin 2007, S. 13-34
- 07 30.11.11 Architekten um 1933 und die Leitidee des „social engineering“**
- ♦ Werner Durth: Deutsche Architekten. Biographische Verflechtungen 1900-1970, München 1992, S. 117-133
  - ♦ David Kuchenbuch: Eine Moderne nach menschlichem Maß. Ordnungsdenken und social engineering in Architektur und Stadtplanung – Deutschland und Schweden, 1920er bis 1950er Jahre, in: Thomas Etzemüller (Hg.): Die Ordnung der Moderne, Bielefeld 2009, S. 109-128
- 08 07.12.11 --- Studienwoche ---**
- 09 14.12.11 Biographische Muster und Verflechtungen 1930-50 I: Quellenauswertungen**
- ♦ Quelle „Der Deutsche Baumeister Jg. 1941“ u.a.
- 10 04.01.12 Biographische Muster und Verflechtungen 1930-50 II: Quellenauswertungen**
- 11 11.01.12 Der Generalbauinspektor (GBI)**
- ♦ Hans J. Reichardt/Wolfgang Schäche: Von Berlin nach Germania. Über die Zerstörungen der Reichshauptstadt durch Albert Speers Neugestaltungsplanungen, 3. Aufl. Berlin 1985, S. 38, 42/43
  - ♦ Susanne Willems: Der entsiedelte Jude. Albert Speers Wohnungsmarktpolitik für den Berliner Hauptstadtausbau, Berlin 2002, S. 20-44
- 12 18.01.12 Die Bilanz der „Wohnungsmarktpolitik“ Speers in Berlin**
- ♦ Susanne Willems: Der entsiedelte Jude, S. 356-373
- 13 25.01.12 Täter, Opfer und Planungskonzepte nach 1945**
- ♦ Werner Durth: Deutsche Architekten. Biographische Verflechtungen 1900-1970, München 1992, S. 332-45
  - ♦ Text wird nachgeliefert

- 14 01.01.12 **Stadtplanung und Wohnungswirtschaft in West- und Ost-Berlin nach 1945**
- ♦ Text wird nachgeliefert
  - ♦ Dieter Hanauske: „Bauen, bauen, bauen...!“ Die Wohnungspolitik in Berlin (West) 1945-1961, Berlin 1995, S. 243-275
- 15 08.02.12 **Schlussitzung**
- 16 15.02.12 **Exkursion (genauer Termin und Ort wird noch vereinbart)**

---

### Technische Hinweise

#### **Kontakt zum Dozenten außerhalb der Lehrveranstaltung:**

- Per e-mail: [christoph.bernhardt@alumni.tu-berlin.de](mailto:christoph.bernhardt@alumni.tu-berlin.de)
- Tel. 03362-793-280, in dringenden Fällen privat: 030/6927616
- Post (z. B. schriftl. Arbeiten) kann im Sekretariat des Centrum für Metropolenforschung im TEL, Ernst-Reuter-Platz 7, 3. Stock, abgegeben werden.

#### **Obligatorische Leistungen im Seminar:**

- Einführungsstatement zu einem Text aus dem Reader (Infos zum Autor/Stichpunkte zum Inhalt/kritische Einschätzung, zus. ca. 5 Min.) *oder* Mitwirkung in „AG Datenbank“ *oder* Vorbereitung der Exkursion;
- Mitarbeit an der Datenbank „Personen und Netzwerke (...);“
- intensive Lektüre für jede Sitzung, regelmäßige Teilnahme

**Ort und Zeit der Exkursion** werden im Lauf des Seminars gemeinsam vereinbart – Vorschläge sind willkommen